

# Inhalt

1.	Einleitung .....	7
1.1	Fragestellungen und Aufbau .....	7
1.2	Forschungsstand .....	9
	Akademische Institutionalisierung der Volkskunde (9) — Volkskunde an der Universität Münster (13) — Akademische Ehrungen (16)	
1.3	Theoretische Perspektiven .....	27
	Ehrungen (27) — Boundary work (32) — Wissensmilieus (33)	
1.4	Quellen .....	35
2.	Fallanalysen .....	37
2.1	Weimarer Republik: das heimatkundliche Milieu als Akademisierungsmotor .....	37
	Ein Förderer der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster: Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Landeshauptmann Franz Dieckmann, 28. Juli 1922 (37) — Für die Heimat, gegen die Moderne: Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Landrat Fritz Thomée, 13. Juni 1926 (42) — Volkskunde regionalisiert sich: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den Oberstudienrat und Volkskundler Paul Sartori, 23. Dezember 1927 (46) — Volkskunde als völkische Heimatkunde: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den Heimatschriftsteller Karl Wagenfeld, 5. April 1929 (49) — Zusammenfassung (58)	
2.2	NS-Zeit: volkskundliche Ehrungen als politisches Instrument nationalsozialistischer Germanisierungs- und Großraumpolitik ..	62
	Die „volkskundlichen Seiten“ der Vor- und Frühgeschichte: abgelehnte Ehren- doktorwürde des Pfarrers Otto Prein, September bis November 1937 (65) — Volkskunde und Außenpolitik im völkischen Großraumbdenken: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den bulgarischen Literaturwissenschaftler und Volkskundler Mihail Arnaudov, 20. April 1940 (76) — Volkskunde und Germa- nisierungspolitik: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den flämischen Heimat- schriftsteller Stijn Streuvels, 3. Oktober 1941 (84) — Zusammenfassung (99)	
2.3	Bundesrepublik: zunehmende Flexibilität bei Ehrungen und Nicht-Ehrungen .....	101
	Zwischen Kunstgeschichte, Altertumskunde und Heimatbewegung: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den Theologen Alois Fuchs, 17. Juni 1947 (102) — Eh- rendoktor oder Ehrenbürger? Ehrung des Superintendenten a. D. Adolf Claren- bach, 12. Juli 1947 (104) — Renommee durch Verknappung: abgelehnte Ehren- doktorwürde an Bürgermeister Hubertus Schwartz, Mai bis Juni 1948 (109) — Regionalismus nach dem Zweiten Weltkrieg: Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Landeshauptmann Bernhard Salzmann, 1. Juni 1952 (113) — Würdigung eines Laien an der Schnittstelle zwischen Mundartforschung und Volkskunde: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den Postamtman Heinrich Teut, 25. Juli 1958 (116) — Der „Zubringer der Universität und der Wissenschaft schlecht- hin“: abgelehnte Ehrendoktorwürde des Museumsdirektors Ludwig Bänfer, Juli	

bis Dezember 1958 (119) — Die Macht der Promotionsordnung: abgelehnte Ehrendoktorwürde des Bankiers und Wissenschaftsförderers Clemens Plassmann, Oktober 1958 bis Januar 1959 (125) — Dem Erforscher des „westfälischen Volkstums“: Verleihung der Ehrendoktorwürde an den Ministerialrat Hermann Rother, 26. Februar 1960 (135) — Ein verdienter Forscher außerhalb der Wissenschaft: Verleihung der Ehrendoktorwürde an Oberstudienrat Wilhelm Steffens, 8. Februar 1963 (138) — „Nicht zustande gekommen, da vorher gestorben!“ Gescheiterte Ehrendoktorverleihung an Museumsleiter Emil Böhmer, Dezember 1965 bis März 1966 (141) — Freundschaftsdienst und Anerkennung: Verleihung der Ehrendoktorwürde an Museumsdirektor Wilhelm Hansen, 8. Juni 1968 (144) — Zusammenfassung (150)

2.4	Auflistung der Ehrungen in universitären Medien . . . . .	151
3.	Fazit: Strukturmerkmale akademischer Ehrungen und ihre Rolle bei der universitären Institutionalisierung der Volkskunde . . . . .	155
4.	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	160
5.	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	162
5.1	Ungedruckte Quellen . . . . .	162
5.2	Internetquellen . . . . .	163
5.3	Gedruckte Quellen und Literatur . . . . .	163
6.	Recherchedokumentation . . . . .	183
	Personenregister . . . . .	191